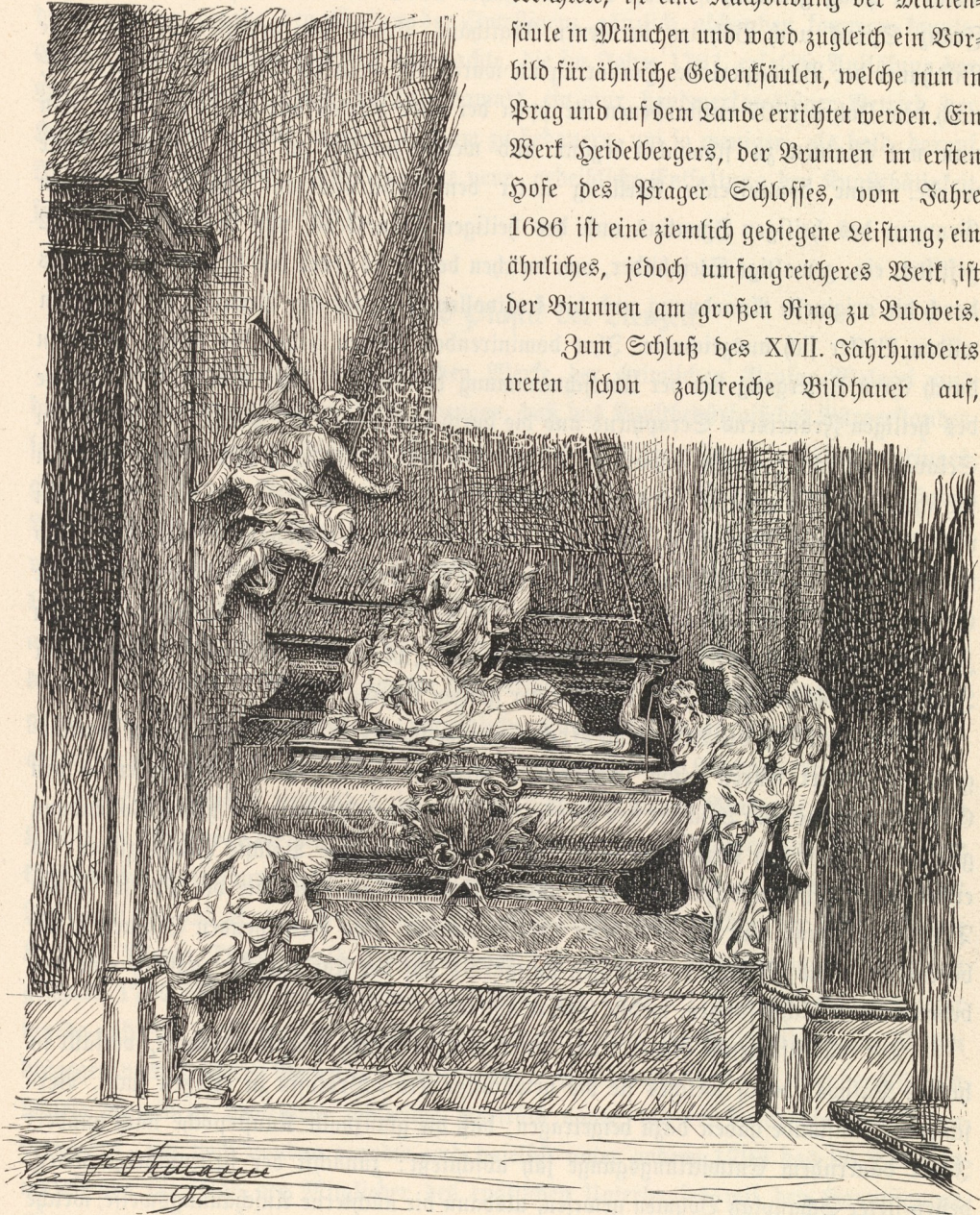


Die beiden Meister Heidelberger und Pendel sind die meist beschäftigten Bildhauer der zweiten Hälfte des XVII. Jahrhunderts, doch sind ihre Arbeiten, insbesondere jene Pendlers recht mittelmäßig. Die Mariensäule am großen Ring, welche Pendel im Jahre 1650 errichtete, ist eine Nachbildung der Mariensäule in München und ward zugleich ein Vorbild für ähnliche Gedenksäulen, welche nun in Prag und auf dem Lande errichtet werden. Ein Werk Heidelbergers, der Brunnen im ersten Hofe des Prager Schlosses, vom Jahre 1686 ist eine ziemlich gediegene Leistung; ein ähnliches, jedoch umfangreicheres Werk ist der Brunnen am großen Ring zu Budweis.

Zum Schluß des XVII. Jahrhunderts treten schon zahlreiche Bildhauer auf,



Ferdinand M. Brokoff: Grabmal des Johann Wenzel Bratislaw Graf Mitroviz in der Jakobskirche zu Prag.